

Antrag RA Dr. Reich

A. die voraussichtlichen Kosten zu ermitteln für

1. die optimierte Nullvariante (mit vierspuriger, den Richtlinien entsprechender Rampe und zusätzlicher Rechtsabbiegespur zur Kattenturmer Heerstraße), in den Varianten mit und ohne Lärmschutzniveau wie beim BA 2.2
2. für den zur Planfeststellung beantragten Bauabschnitt 2.2
3. die B 6n als Bremer Vorzugsvariante
 - a) zweispurig
 - in offener Bauweise
 - mit Bohrtunnel
 - b) vierspurig
 - in offener Bauweise
 - mit Bohrtunnel
4. die B 6n als Umfahungsvariante, getrennt in den Varianten 3 und 4 des Runden Tisches
 - a) zweispurig
 - b) vierspurig
5. die Variante 8 (Trasse der Bremer Vorzugsvariante)
 - a) zweispurig
 - in offener Bauweise
 - mit Bohrtunnel
 - b) vierspurig
 - in offener Bauweise
 - mit Bohrtunnel

B. die Nutzen-Kosten-Verhältnisse zu ermitteln für

- jede Variante nach A. 1.-5. jeweils einzeln
- die Kombinationen von A. 1. mit alternativ A.3, A.4 und A.5
- die Kombinationen von A. 2. mit alternativ A.3 und A.4.

Der Antrag wird gestellt für

Dr. Hans Plate

Vereinigung der Bürgerinitiativen für eine menschengerechte A 281

Norbert Breeger und Jens Körper und alle von ihnen vertretenen Einwenderinnen und Einwender.

02. Juni 2016